

Durchführungsklemmen mit Gießharzisolator für Hochspannung

DIN
46 264

High-voltage feed-through terminals with cast resin insulator

Für den Anwendungsbereich dieser Norm bestehen keine entsprechenden regionalen oder internationalen Normen

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	1
2 Zusammenstellung, Bezeichnung	2
3 Stückliste	3
4 Isolator	4
5 Scheibe	4
6 Anwendung	4
7 Anforderungen und Prüfung für Durchführungsklemmen ...	5

Maße in mm

1 Anwendungsbereich

Durchführungsklemmen für Hochspannung nach dieser Norm werden für umlaufende elektrische Maschinen bis 6,6 kV oder 11 kV Nennspannung nach DIN VDE 0530 Teil 1 verwendet. Sie sind mit dem Durchführungsbolzen M16 für höhere Kurzschlußleistungen geeignet als die Durchführungsklemmen mit keramischem Isolator nach DIN 46 265 Teil 1.

Für die Anwendung der Durchführungsklemmen und deren Austauschbarkeit mit Durchführungsklemmen nach DIN 46 265 Teil 1 ist Abschnitt 6 zu beachten.

Bei Verwendung für schlagwetter- und explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel sind die Bestimmungen DIN VDE 0170/0171 bzw. die Normen DIN EN 50 014/VDE 0170/0171 Teil 1 und DIN EN 50 019/VDE 0170/0171 Teil 6 zu beachten.

Durchführungsbolzen für Durchführungsklemmen siehe DIN 46 266 Teil 2.

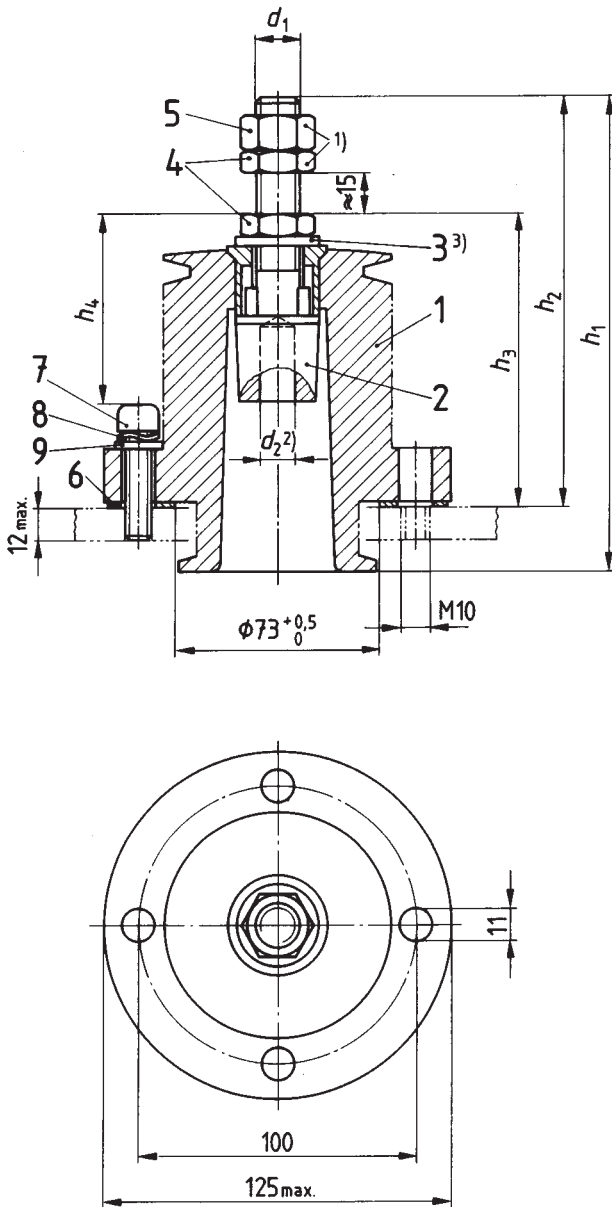
Fortsetzung Seite 2 bis 6

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

2 Zusammenstellung, Bezeichnung

Die folgenden Angaben gelten für die Anschlüsse der äußeren Leiter bei elektrischen Maschinen.

Bei Anschlüssen von Aluminiumleitern sind zur Vermeidung von elektrolytischer Kontaktkorrosion besondere Maßnahmen erforderlich.



Draufsicht ohne Pos. Nr 7, 8 und 9 dargestellt.

Tabelle 1.

Nennisolationsspannung ¹⁾ kV	6		10	
	M12	M16	M12	M16
Bolzensgewinde d_1	M12	M16	M12	M16
Strom A	250	315	250	315
Bolzenwerkstoff: Ms ²⁾ Bz ³⁾	315	400	315	400
Anzugs-Drehmoment für Pos. Nr 4 und 5 Nm	20	40	20	40
Gewicht Klemme kg \approx	1,3	1,5	1,9	2
h_1 ⁴⁾	160	170	205	215
h_2 ⁴⁾	137	147	182	192
h_3 ⁴⁾	102,5	105	147,5	150
h_4 min.	60	60	100	100

¹⁾ Die Nennspannung der umlaufenden elektrischen Maschinen darf nach DIN EN 50 019/VDE 0170/0171 Teil 6/05.78, Abschnitt 3.4.1, um 10% über dem entsprechenden Wert der Nennisolationsspannung liegen. Prüfspannung nach DIN VDE 0530 Teil 1/12.84, Abschnitt A.3.
²⁾ Ms = Kupfer-Zink-Gußlegierung (siehe DIN 46 266 Teil 2).
³⁾ Bz = Kupfer-Gußwerkstoff (siehe DIN 46 266 Teil 2).
⁴⁾ Für die Maße h_1 , h_2 und h_3 sind Abweichungen möglich, die sich aus den Grenzabweichungen der Einzelteile und bei h_3 auch durch die Ausführung mit und ohne Scheibe (Pos. Nr 3) ergeben.

Bezeichnung einer vollständigen Durchführungsklemme für Nennisolationsspannung 6 kV mit Bolzensgewinde $d_1 = M16$ und Bohrung $d_2 = 12$ mm, Durchführungsbolzen aus Ms:

Klemme DIN 46 264 – 6 – M16 – 12 – Ms

- 1) Je nach Anschlußtechnik können die oberen Muttern durch andere geeignete Bauteile, z. B. auch durch Klemmteile für kabelschuhlosen Anschluß, ersetzt werden.
- 2) Die Bohrung d_2 ist entsprechend dem Leitungsdurchmesser bis maximal 18 mm zu wählen. Bei ungebohrten Bolzen wird in der Bezeichnung für d_2 kein Wert angegeben.
- 3) Je nach Ausführung der Metallbuchse für die Bolzendurchführung kann Pos. Nr 3 bei $d_1 = M16$ entfallen.